

**Kurztitel**

Personenstandsgesetz 2013

**Kundmachungorgan**

BGBI. I Nr. 16/2013 zuletzt geändert durch BGBI. I Nr. 32/2018

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 51

**Inkrafttretensdatum**

25.05.2018

**Abkürzung**

PStG 2013

**Index**

41/03 Personenstandsrecht

**Text****Statistische Erhebungen**

**§ 51.** (1) Die Personenstandsbehörde hat der Bundesanstalt Statistik Österreich unter Verwendung des verschlüsselten bereichsspezifischen Personenkennzeichens „Amtliche Statistik“ (bPK-AS) Daten

1. ohne Namen der Betroffenen für die Erstellung der Statistiken über Geburten, Eheschließungen und Auflösungen von Ehen sowie Begründungen und Auflösungen von eingetragenen Partnerschaften sowie
2. mit Namen der Betroffenen für die Erstellung von Statistiken über Todesfälle und Todesursachen zu übermitteln.

(2) Die Bundesanstalt Statistik Österreich hat auf Grund der von den Personenstandsbehörden gemäß Abs. 1 mitzuteilenden Daten, ergänzt um Informationen über die höchste abgeschlossene Ausbildung der Person durch Heranziehung von Daten des Bildungsstandardregisters gemäß § 10 des Bildungsdokumentationsgesetzes, BGBI. I Nr. 12/2002, Statistiken über Geburten, Eheschließungen, Begründungen von eingetragenen Partnerschaften und Todesfälle zu erstellen und den Ländern und Gemeinden aus diesen Statistiken die diese betreffenden Personenstandsdaten in anonymisierter Form unentgeltlich zur Verfügung zu stellen.

**Zuletzt aktualisiert am**

04.06.2018

**Gesetzesnummer**

20008228

**Dokumentnummer**

NOR40202700